Lions Musikpreis 2027 – Violine

Pflichtstücke und Repertoire 2027
(alle Zeitangaben sind Durchschnittswerte)

A) Distriktwettbewerbe

Für die Distriktwettbewerbe ist weder ein Pflichtstück noch eine verbindliche Repertoireliste vorgesehen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereiten ein Programm im Umfang von ca. 20 Minuten vor. Es ist darauf zu achten, dass das Programm mindestens zwei verschiedene stilistische Epochen umfasst. Die Lions-Musikbeauftragten vor Ort entscheiden, ob der Wettbewerb in einer oder in zwei Runden durchgeführt wird.

B) Pflichtstück Deutschlandwettbewerb

Ludwig van Beethoven (1770-1827)	Sonate für Klavier und Violine Nr. 7 c-Moll, op. 30/2, 1. Satz *Allegro con brio*	7‘

C) Repertoire Deutschlandfinale

Für das Deutschlandfinale ist keine Repertoireliste vorgesehen. Die Auswahl der Kompositionen ist frei. In der **ersten Runde** ist das Pflichtstück (Beethoven, op. 30/2, 1. Satz – s.o.) zu spielen sowie eine oder mehrere Werke im Gesamtumfang (einschließlich Pflichtstück) von ca. 20 Minuten. Es ist darauf zu achten, dass das Gesamtprogramm der ersten Runde mindestens zwei verschiedene stilistische Epochen umfasst.

Im Falle der Zulassung zur **Finalrunde** ist ein weiteres Werk oder mehrere Werke im Gesamtumfang von ca. 10 Minuten zu spielen. Die Wahl der stilistischen Epoche ist frei.

Die verbindliche Repertoireliste des Europa-Finales (s.u.) ist zur Orientierung beigefügt. Sollten Werke dieses Repertoires bereits im Deutschlandfinale gespielt worden sein, können sie gleichwohl auch für das Europa-Finale ausgewählt werden.

D) Pflichtstück Europa-Finale

Guiseppe Tartini (1692-1770)	Sonate g-Moll („Teufelstriller-Sonate“), 1. Satz *Larghetto*	3‘

E) Repertoire Europa-Finale

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Violinkonzert A-Dur KV 219, 1. Satz (ohne Kadenz)	8‘
Ludwig van Beethoven (1770-1827)	Sonate für Klavier und Violine Nr. 7 c-Moll, op. 30/2, 1. Satz *Allegro con brio*, 2. Satz *Adagio cantabile*	7‘ 9‘

Niccolò Paganini (1782-1840)	Caprice Nr. 14 Es-Dur für Violine solo	1‘30
Franz Schubert (1797-1828)	Sonate für Violine und Klavier A-Dur D 574, 1. Satz *Allegro moderato* und 3. Satz *Andantino*	8‘30 4‘
Robert Schumann (1810-1856)	Drei Romanzen für Violine und Klavier op. 94 I. *Nicht schnell* II. *Einfach, innig* III. *Nicht schnell*	3‘ 4‘ 4‘
Johannes Brahms (1833-1897)	Sonate für Violine und Klavier A-Dur op. 100, 1. Satz *Allegro amabile*	8‘30
Peter Iljitsch Tschaikowsky (1840-1893)	Valse-Scherzo für Violine und Klavier op. 34	8‘30
Leoš Janáček (1854-1928)	Sonate für Violine und Klavier op. 34 1. Satz *Con moto*, 2. Satz *Ballada*	5‘30 4‘30
Eugène Ysaÿe (1858-1931)	Sonate für Violine solo op. 27/3 *Ballade*	6‘
Richard Strauss (1864-1949)	Sonate für Violine und Klavier Es-Dur op. 18 1. Satz *Allegro ma non troppo,* 2. Satz *Andante cantabile*	10‘40 9‘
Jean Sibelius (1865-1957)	Violinkonzert d-Moll op. 47 1. Satz *Allegro moderato*, 2. Satz *Adagio di molto*, 3. Satz *Allegro*	16‘15 9‘ 9‘30
Igor Strawinsky (1882-1971)	Suite italienne für Violine und Klavier (Strawinsky/Dushkin) 1. Satz *Introduzione*, 2. Satz *Serenata, 3. Satz Tarantella*	2‘40 3‘20 3‘
Sergej Prokofiev (1891-1953)	Sonate für Violine und Klavier D-Dur op. 94 (Ed. David Oistrach) 1. Satz *Moderato*	8‘
Arthur Honegger (1892-1955)	Sonate für Violine solo H 134 1. Satz *Allegro*	6‘
Sofia Asgatovna Gubaidulina (1931-2025)	*Dancer on a Tightrope* für Violine und Klavier	14‘